

Canals

Barranc de les Canals, Torrent/Riera de la Comella

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet. Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter <i>Begehungen</i> -> + <i>Neue Begehung</i> eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.		
Angelegt: 2023-03-09 20:51:50	Update: 2023-11-13 15:24:06	Druck: 2023-12-06 04:12:05
Land: España / Spain Region: Cataluña / Catalunya Subregion: provincia de Gerona / Provincia de Girona Ort: Sadernes		
Schwierigkeit: Nicht so schwierig	Grad: v3 a2 II	Gesamtzeit: 6h20
Zustiegszeit: 2h30	Begehungszeit: 2h30	Rückwegszeit: 1h20
Einstiegshöhe: 660mm	Ausstiegshöhe: 440mm	Höhendifferenz: 220m
Canyonstrecke: 1350m	Höchste Abseilstelle: 19m	Anzahl Abseiler: 14
Transport: zu Fuß	Gestein:	Einzugsgebiet:
Saison:	Ausrichtung: Südwest	Beste Zeit:
Bewertung: ★★★★★ 2.9 (1)	Beschreibung: 📖📖📖 0 ()	Verankerung: 🪚🪚🪚 0 ()
Warnungen: <i>Marmita Trampa</i> Gumpen, der entweder kein Wasser hat oder der Wasserspiegel nicht bis zum Rand des Gumpens reicht. Damit kann ein Herausklettern evtl. nicht möglich oder zumindest schwierig sein.		
Besonderheiten: § Reglementiert, Erlaubnis erforderlich,		
Ausrüstung: Seile: 2x30m		
Charakteristik: Weitgehend offener, freundlicher. Abseilcanyon mmit Fun-Potential		
Hydrologie:		
Anfahrt: Von Figueres an der Autobahn Perpignan - Barcelona nehmen wir die N 260 in westlicher Richtung und erreichen nach rund 22,5 km passieren wir die sehenswerte Stadt Besalu und fahren auf der A-26 noch 10,5 km weiter. Dann - Ausfahrt Nr. "75", "Montagut" - biegen wir rechts ab auf die GIV-5233. Wir fahren nach 2 km durch die Ortschaft Montagut und biegen am Ortsende links ab auf die GIV-5231 in Richtung Sadernes. 2 km weiter passieren wir die Einfahrt zu dem komfortablen Campingplatz Montagut und nach weiteren 3,8 km kommen wir in den Weiler Sadernes (ebenfalls mit Campingmöglichkeit). Eine Weiterfahrt von hier ist nicht mehr gestattet. Also laufen wir (auch Fahrrad möglich) auf einer Piste, die zunächst in westlicher, dann in nördlicher Richtung am kleinen Fluss entlang aufwärts zieht. 2,7 km nach Sadernes kommen wir zu einer Verzweigung.		

Zustieg:

Wir gehen zunächst wenige Schritte zur Verzweigung zurück und nehmen dann den Forstweg, der hinab zum Bachbett der Riera de Sant Aniol führt. Wir folgen dem Weg, queren den Bach und erreichen nach 1,6 km ab Auto eine große Wiese. Hier knickt der Weg links weg vom Bach. Wir folgen dem Bach jedoch weiter und kommen nach etwa 160 m zu einer kleinen Staustufe. Hier entweder auf deren Krone oder etwas unterhalb an's jenseitige Ufer.

Auf einem Steig nun im Tal weiter nach Norden. Im weiteren Verlauf des Weges kreuzen wir dreimal den Bach und kommen schließlich zum ehemaligen Kloster St. Aniol d'Aguja. Weiter geht es in nordöstlicher Richtung, zunächst erneut über die Riera de Sant Aniol, dann den jenseitigen Hang auf deutlichem Weg bergauf. Auf einer Hangkuppe - Coll de Clarioles, ca. 555m üNN - verzweigt sich der Steig. Links würde es zum Einstieg des St. Aniol gehen, wir aber gehen rechts, lassen später einen Steig links hinauf unbeachtet und kommen zur Quelfassung Font de Sant. Weiter folgen wir dem Steig, bis er rechts in's Bachbett des Canals führt (Einstieg).

Tour:

Abwechslungsreicher und vergnüglicher Abstieg, bis ein Schild den Ausstieg aus dem Canyon weist - "Cami de Sortida". Wenn hier noch Wasserdurchsatz vorhanden ist, empfiehlt sich ein weiterer Abstieg bis zur Karstquelle, wo der Bach verflacht.

Rückweg:

Dem Pfadspuren abwärts folgend kommen wir auf unseren Anmarschweg, dem wir dann zurück zum Auto folgen.

Koordinaten:

Canyon Start [42.33014000 2.60426000](#)

Canyon Ende [42.31897000 2.59986000](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [42.26958700 2.59394300](#)

Begehungen:

2023-03-09 | System User | ★ ★ ★ ||||

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/CanalsCanyon.html>